

Vergissmeinnicht (Nakatsuki^^)

SasuNaru oder doch ItaNaru?Fortsetzung am 21.03.2011

Von LiciaLu

Kapitel 19: kappi19:Konoha

Chappi19: Konoha

(Das Kappi ist echt doof zu schreiben, da ich ja aus Narus POV schreibe und er jetzt ja andere Erinnerungen hat. Sagt mir bitte wenn ich etwas falsch mache. Das wäre echt nett von euch.)

>Wie konnte ich ihm nur vertrauen?!

Jetzt bin ich schwanger von ihm und ich soll sogar gegen meine eigenen Landsleute kämpfen. Ich kann es nicht mal verweigern da er sonst UNSEREM Kind etwas antut... Das Kind kann ja nichts dafür, dass es entstanden ist. Das ist meine und Itachis Schuld. Ich habe Angst um es. Wenn er schon seine eigene Familie umgebracht hat... -.-< Meine Gefühle drehen Achterbahn. Ich weiß nicht was ich machen soll. Ich kann leider nicht fliehen, da ich nicht weiß wohin.

>Konoha wäre eine Möglichkeit aber ich möchte Sasuke nicht begegnen. Er würde mich sicherlich ständig an Itachi erinnern und außerdem hat er mich betrogen. Da mich Itachi auch belogen hat ist die Narbe in meinem Innerem auch wieder aufgebrochen. Sicherlich wäre es nicht gut, wenn ich ihn dann sehen würde.

Suna wäre eine Möglichkeit... Aber ich weiß nicht ...<

Itachi und ich bewegen uns langsam auf die Konoha- und Suna-Nins zu.

„Wir müssen verdammt leise sein, wenn wir sie überraschen wollen, ne? Also wage es nicht laut zu sein.“, völlig monoton sagt Itachi das zu mir.

„Ist gut.“, flüstere ich ihm genauso kalt entgegen.

Unsere Mission ist es, sie alle aus dem Weg zu räumen, sie also zu töten.

>Das ist so grausam... ich kann doch nicht meine ehemaligen, vielleicht sogar, Freunde umbringen... Was kann ich nur machen?<

Verzweiflung macht sich in mir breit. Pure Verzweiflung.

>Kyu, sag doch auch mal was!<

»Was soll ich denn sagen?! Ich habe doch auch keine Ahnung. DU darfst unser Chakra allerdings nicht zu viel anwenden sonst wird dein Kind geschädigt. Also pass auf. Vielleicht kannst du das so vortäuschen, dass es so aussieht als hättest du keine Kraft mehr oder dein Kind würde geschädigt werden, sodass du dich AUSVERSEHEN in die Hände von den anderen Nins begibst. Dass ist zwar nicht gerade sehr schön aber besser als bei Itachi zu bleiben oder?«

>Da hast du recht. Aber wann soll ich das denn vortäuschen?<

»Ich sage dir dann schon bescheid.«

>Okay, dann los geht's.<

Itachi schaut mich noch einmal kalt an, sodass mir ein Schauer über den Rücken läuft. Die Suna und Konoha- Ninjas sitzen zusammen auf einer Wiese und scheinen uns zum Glück noch nicht bemerkt zu haben.

„Wie sollen wir denn bitte Naruto finden? Ich habe nicht mal Lust ihn zu suchen.“, sagt ein Ninja mit einer gelangweilten Stimme, während wir gerade langsam heran schleichen.

Eine mir sehr sehr bekannte Stimme, Ino, erwidert aufgeregt:

„Wie kannst du das nur sagen? Er hat so viel für uns, besonders auch für Konoha, getan! Warum bist du denn überhaupt mitgekommen?“

Voller Wucht schlug Ino dem unbekanntem Konoha-Nin eine runter.

>Danke Ino... Jetzt weiß ich dass ihr mich wenigstens ein wenig vermisst und auch respektiert.... Das läuft wie warme Butter hinunter.<

Itachi zieht mich zu mich ran und flüstert in mein Ohr:

„Wir werden gleich angreifen! Zeig ja keine Schwäche!“

„Aber was ist...“

„Dem Kind wird es sicherlich dann auch besser gehen.“

Ein gemeines Grinsen zeigt sich auf dem Gesicht von Itachi.

>Droht er mir etwa das Kind umzubringen, wenn ich ihm nicht helfe?!<

„Los geht's!“

Und schon erscheinen wir vor den geschockten Ninjas. Ohne eine Minute zu zögern griffen wir an.

Die Konoha- Ninja waren schockiert, da sie erstens angegriffen wurden und zweitens mich sehen.

Die Ninjas wollen mich zwar in Ruhe lassen, jedoch muss ich sie ja angreifen.

Dass ich das nicht will zeige ich mit meinem Gesicht.

Ich verziehe es nämlich schmerzvoll und traurig. Und sie scheinen es auch zu verstehen, jedenfalls die meisten. Ich bringe sie jedoch nicht um, sondern lasse sie noch am leben, aber ich muss es so aussehen lassen, als wären sie tot.

Plötzlich höre ich Inos Stimme hinter mir:

„Naruto? Warum machst du so etwas?“

Ich drehe mich zu Ino um und ich schaue sie einfach nur traurig an.

Sie scheint mich zu verstehen, denn ihr zuerst ziemlich verwirrtes Gesicht verwandelt sich in ein verständnisvolles.

Ino hat sich in den Monaten die ich weg war zum Glück nicht so verändert. Ihr Gesicht ist immer noch das gleiche. Der einzige Unterschied sind ihre Haare. Sie hat sich eine neue Frisur machen lassen. Die Frisur ist relativ kurz...

Plötzlich merke ich wie hinter mir einer auftaucht und mich angreifen will. Ich versuche ihn aufzuhalten, allerdings kommt meine Reaktion ein wenig zu spät. Ich spüre nur noch einen dollen Schmerz an meinem Nacken, ehe ich in Ohnmacht falle.

Wenn Schweigen gold ist, dann ist das was gerade um mich herum geschieht ein bunter, vor Farben sprühender Regenbogen. Ich höre gedämpfte Stimmen, vermischt mit dem Geräusch von schnell laufenden Hackenschuhen. Ich scheine in einem Zimmer zu sein, da die Geräusche ziemlich dumpf sind.

Durch dieses Stimmengewirr und auch durch diesen Lärm wach ich auf.

Als ich die Augen öffne blendet mich das Licht.

„uuh...“, dazu bin ich nur fähig, nachdem ich aufgewacht bin, da mein Nacken und das Licht beide nicht sehr angenehm sind.

Kaum habe ich meine Augen offen, steht auch schon Tsunade mit einem besorgten Gesichtsausdruck vor mir.

„Naruto? Oh mein Gott. Endlich bist du wach.“, Erleichterung schwingt in ihrer Stimme mit.

Sie nimmt mich in den Arm, auch wenn die Position eigentlich für sie ziemlich unangenehm sein müsste, da ich ja immer noch auf dem Bett liege und sie sich ziemlich weit nach unten biegen muss.

„Baa-chan... Ich.. kriege keine Luft mehr...“, keuchend sage ich es ihr.

„oh sorry...“

Sie lässt mich wieder los und ich falle nicht sehr grazil wieder zurück ins Bett.

>Bett... Oh... überall ist weiß... das dürfte ein Krankenhaus sein<

»Das fällt dir ja echt früh auf. Anscheinen sind wir wieder in Konoha. Wir sind nicht mehr bei Itachi... Wir brauchten nicht mal eine Ohnmacht vortäuschen, da du mal wieder ziemlich doof warst und nicht aufgepasst hast.«

Jetzt fällt es mir wieder ein: Ich war von Itachi gezwungen worden meine Freunde anzugreifen. Er hat mich und unser Kind einfach so in de Kampf gegen meine Freunde ziehen lassen. Am liebsten würde ich meiner Wollkugel den Kopf abreisen, weil sie mich beleidigt hat, aber die Sorge um mein Kind ist größer.

>Mein Kind... Wie geht es ihm Kyu?<

»Es geht ihm gut. Es ist gesund und munter. Es hat bloß Hunger, dass heißt, dass du was essen musst. Also iss.<

„Ich bin so glücklich das du wieder hier bist... Kannst du dich an deine Freunde wieder erinnern?“

„Ja... An alle. Itachi dieser *****!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!“

„Darf man mal fragen was Itachi alles mit dir gemacht hat?“

„Er hatte mich gefunden an der Klippe... Zuerst hatte er mir meine Erinnerungen genommen. Ich wusste einfach nichts mehr und Itachi hat das dann ausgenutzt. Er war ja dann für mich nur noch die einzige Bezugsperson. Ich habe mich irgendwann in ihn verliebt. Frag mich nicht wieso, es ist einfach passiert. Wir hatten Sex und dann bin ich, wie unschwer zu erkennen ist, von ihm schwanger geworden. Nachdem wir dann auf Sasuke getroffen sind kam mir das alles ein wenig spanisch vor. Ich habe ihn dann gefragt und er hat dann alles offenbart. Er hat mich einfach nur benutzt. Er wollte Sasuke eins auswischen und das ich schwanger geworden bin war einfach nur ein Nebeneffekt. Und Obaaa-chan... er hat gedroht mein Kind umzubringen, wenn ich ihm nicht gehorche... Das war auch warum ich die Konoha- Nins angreifen musste. Ich kann doch nicht einfach zulassen, dass Itachi mein Kind tötet... Das Kind kann doch nichts dafür, dass es entstanden ist.“

Voller Bewunderung schaut mich Tsunade an.

„Du bist echt tapfer, mutig... Und du hast ja zum Glück die Konoha-Nins und die Nins aus Suna nicht ernsthaft verletzt. Ich wette du warst mit Absicht vorsichtig, stimmts?“

„jupp... ich kann doch nicht meine Freunde umbringen... Das geht nicht...“, meine Stimme klingt ganz bedrückt.

Plötzlich wird die Tür mit Gewalt aufgeschlagen- Sakura steht da und schreit:

„Ich wusste es doch!!!!!!!!!! Du bist wach. Ich freue mich so.“

Und schon wieder werde ich in eine Umarmung gezogen. Allerdings ist Sakura vorsichtiger als Tsunade.

„Ich bin so glücklich, dass du wieder da bist und es dir relativ gut geht.“

Nachdem sie mich wieder losgelassen hat, merke ich dass ihr Tränen die Wangen runter laufen.

>Anscheinend haben mich viele vermisst. Aber auch wenn Sasuke mich mit ihr betrogen hat, kann ich ihr dennoch nicht böse sein, denn in ihren Augen sehe ich, dass es ihr leid tut.<

Ich möchte etwas zu ihr sagen, als mir auffällt, dass sie kummervoll auf meinen nun doch etwas runderen Bauch schaut.

„Huh, Sakura-chan, ist etwas mit meinem Bauch nicht in Ordnung?“

Erschreckt schaut sie auf und sagt jedoch nur:

„Nein, es ist nur dass du so dick aussiehst.“

Sie versucht mit einem Lächeln ihren Kummer zu überspielen, jedoch gelingt es ihr nicht ganz.

„Naja ich muss mich jetzt noch um andere Patienten kümmern.“, und schon ist sie wie ein Wirbelwind verschwunden.

Tsunade, die sich, während Sakura da war, zurückgehalten hatte, sagt:

„Ich kann es dir erklären: Sakura war schwanger von Sasuke, doch durch einen Unfall hat sie das Kind verloren und kann nun keine Kinder mehr kriegen. Naja sagen wir mal so, es ist sehr unwahrscheinlich. Aber bitte sag es ihr nicht, dass ich es dir gesagt habe, sonst bringt sie mich um. Und ich habe auf jeden Fall noch vor ein wenig zu leben.“

„Oh... sie tut mir leid. Ich verspreche dir, dass ich es für mich behalten werde.“, Ehrlichkeit und Trauer schwingt aufrichtig in meiner Stimme mit.

„Aber sag mal, wie bin ich denn hier her gelangt? Ich kann mich nur noch daran erinnern wie ich von hinten angegriffen wurde und dann an gar nichts mehr.“

„ahh stimmt, dass hatte ich dir ja noch gar nicht gesagt. Also: Du wurdest von einem Suna-Nin auf den Nacken gehauen. Dadurch bist du ohnmächtig geworden und so konnte dich Ino in Sicherheit bringen. Als Itachi gesehen hat, dass du nicht mehr da bist, wurde er wütend. Zum Glück hat er nicht weiter angegriffen, sondern er ist einfach geflohen, oder eher weggegangen. Dann haben sich die Suna-Nins verabschiedet und die Ninja aus Konoha haben dich nach Hause gebracht.“

„Dankeschön... ich freue mich zu Hause zu sein... War Sasuke bei der Aktion auch dab...“

Mitten im Satz fängt mein Magen an zu knurren.

„ohhh..., da hat ja jemand Hunger. Ich habe schon etwas vorbereitet gehabt, weil es schon Anzeichen dafür gab, dass du aufwachst.“

„WAAS???? Das sags du mir erst jetzt? Ich sterbe hier vor Hunger und du gibst es mir erst jetzt?????“

„Beruhig dich. Hier hast du es.“, damit stellt sie auf den Nachttischschrank das Essen und hilft mir hoch.

Ich stürze mich auf das Essen. Es sind zwar nur ein paar belegt Brote, aber es schmeckt herrlich.

„Nun noch mal *mampf, knirsch* war Sasuke *schluck, mampf* mit dabei?“

„Nein war er nicht, da ich es ihm verboten hatte. Sonst wäre der ja gleich auf Itachi losgegangen und das war nicht das Ziel der Mission.“

„ach so... *gähn* Ich glaube ich werde mich noch ein wenig ausruhen. Der Tag war für mich ziemlich anstrengend... Apropos... Wie lange habe ich geschlafen/ war in Ohnmacht? Ich hoffe doch nicht zu lange.“

„Nein, nur zwei Tage. Kein Wunder also warum du Hunger hattest. Na dann schlaf schön. Es kann übrigens sein, dass Sasuke nachher kommt. Es scheint dich sehr zu mögen, denn er saß die ganzen zwei Tage hier und hat darauf gewartet dass du

aufwachst.“

Während ich mich hinlege kann ich kaum ein seufzen unterdrücken. Leise flüstere ich zu Tsunade:

„Nett von ihm... aber er hätte nachdenken müssen...“

Mit diesen Worten auf meinen Lippen fallen mir meine Augen zu.

.....
.....

Geschafft....

puuuuh

Ich dachte ich werde nie mit diesem Chappi fertig....

Das nächste wird auch noch mal anstrengend.... Sasuke taucht auf und redet mit Naru... Naru wird aus dem Krankenhaus entlassen... hat aber keine Wohnung mehr, da er als tot erklärt wurde....

Tja das wird noch was-.-°

Sooooooooooooooooo:

WICHTIG:

UMFRAGE!!!! ZU NARUS KIND:

Weiblich

Männlich

Aussehen!!!

Stimmt darüber ab! Schreibt es im Kommi bitte. (oder per ENS/GB) Ich schreibe erst weiter, wenn ich genug Stimmen habe.

Nächstes oder übernächstes Kappi kommt nämlich das Kind.

Hab euch alle ganz doll lüb =^-^=

Daaaaaaaaaaaaaaaaaanke für die schönen Kommis und für das Beta-Lesen von Mariechan-Käfer!!! *euch knuddel*